Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal.
Eingang Plautzengasse Nro. 385.

No. 207. Montag, den 6. September 1841.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 2. und 3. September 1841.

Herr Gutsbesitzer Graf v. Krokow aus Krokow, die Herren Kaufleute König aus Stolp, Mühlbach aus Hamburg, Heidtmann, Krüger, Hay aus Königsberg, Schröder aus Frankfurth a. O., Herr Lieutenant Krause aus Schwetz, log. im Englischen Hause. Herr Ober-Amtmann Würtz aus Stargardt, Herr Kaufmann J. Friedländer aus Stettin, Herr Gutsbesitzer Conrad aus Fronza bei Neuenburg, Frau Justiz-Räthin Conrad mit Fräulein Töchter aus Marienwerder, Herr Wegebaumeister Krafft mit Gattin aus Alt-Stettin, log. im Hotel de Berlin. Herr Gutsbesitzer Penner und Herr Lehrer Dombrowski aus Tiege, log. in den drei Mohren. Die Herren Gutsbesitzer v. Pronczinski und Familie aus Klincz, v. Laczewski und Familie aus Prezewos, v. Podowels aus Gr.-Bartel, log. im Hotel d'Oliva. Herr Polizei-Inspector Steinorts aus Königsberg, Herr Stadtrichter Schultz aus Stolp, log. im Hotel de Thorn. Herr Kaufmann A. Kähler aus Potsdam, log. im Hotel de St. Petersburg. Die Herren Kaufleute D. Nettelbau aus Stettin, C. Troye aus Bergen, log. im Hotel de Leipzig.

AVERTISSEMENTS.

1. Der hiesige Arbeitsmann Paul Kindler und die unverehelichte Anne Marie Catharine Schröder, haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 25. d. M. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für ihre einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 26. August 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

2. Zum Verkauf an den Meistbietenden von circa 80 Centner unbrauchbar gewordener Akten, von denen jedoch circa 5 Centner zum Einstampfen bestimmt sind, haben wir einen Termin auf

den 5. October, Vormittags 9 Uhr,

vor unserm Commissario, dem Herrn Calculator Apel im Nebengebäude des Gerichtslokals, Fleischerstraße № 9., anberaumt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Licitation nach Centner geschehen soll, und die Abnahme der Akten nur gegen baare Bezahlung des Kaufgeldes erfolgen kann.

Elbing, den 20. August 1841.

Königliches Stadtgericht.

Verlobung.

3. Als Verlobte empfehlen sich:

Danzig, den 5. September 1841.

Johanna Heilmann.
Wilhelm Hadlich.

Anzeigen.

4. In der **Wedelschen Hofbuchdruckerei** ist erschienen und zu haben:

Anweisung, den kubischen Inhalt runder Hölzer ohne algebraische Rechnung und ohne Tabellen genau zu ermitteln. v. Anger. Preis 2½ Sgr. (Auszug aus dem Gewerbeblatt № 1. 1841.)

5. Dienstag, den 7. d. M., Abends (Anfang: 9 Uhr) im freundschaftlichen Vereine Liedertafel für Herren und Damen.

Am 2. September 1841. Die Vorsteher.

6. Bestellungen auf besten, ächt Brückschen, billigen Torf werden angenommen Glockenthor-Ecke № 1348.

7. Anträge zur Versicherung gegen Feuersgefahr bei der Londoner Phönix-Assekuranz-Compagnie auf Grundstücke, Mobilien und Waaren, so wie zur Lebens-Versicherung bei der Londoner Pelican-Compagnie werden angenommen von Alex. Gibsone, im Comtoir Wollwebergasse № 1991.

8. Dienstag, den 7. September, bei ungünstiger Witterung den folgenden Tag, Konzert, Illumination und Tanz in der Ressource Einigkeit. Der Anfang um 4 Uhr Nachmittag.

Der Vorstand.

9. Ein goldenes Ohrgehänge mit lila Steinen, ist auf dem Wege von Langgarten durch die Speicher, Langenmarkt, Langgasse, Plautzengasse, bis Ende Fleischergasse verloren worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, dasselbe Fleischergasse № 89. gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

10. In der Bade-Anstalt Ketterhager Thor № 111. werden die Dampfbäder jeden Dienstag, Donnerstag u. Freitag für Herren zubereitet; auch sind daselbst zwei Stuben mit Meubeln zu vermiethen.

11. Wer eine gute englische Schneide-Maschine nebst Pressen und Zubehör verkaufen will, melde sich baldigst Kassubschen-Markt № 884.

12. Es ist von Langgarter-Kirche bis zum Ganskrug 1 schwarz wollenes Tuch mit Frangen den 31. August Mitt. 2 Uhr verloren; 1 Rtl. Belohnung Scheibenritterg. 1259.

13. Ein gut rentirendes Fabrik- und Verkauf-Geschäftchen soll für fremde Rechnung, oder unter Zutritt eines etwas vermögenden Theilnehmers, fortgesetzt und, um dasselbe noch lohnender zu machen, erweitert werden. Es betrifft einen der gangbarsten Handelsartikel, welcher der Mode nicht unterworfen ist und durch Einlegung eines, unter allen Umständen sich aufs reichlichste verzinsenden Capitals, große Ausdehnung erlangen kann. Auf portofreie Anfrage das Nähere durch die von dem Königlichen Intellienz-Comtoir gütigst nachzuweisende Adresse.

14. Starkes hochländisches büchen, eichen und birken Klobenholz weiset zum billigsten Preise nach, die Tuchhandlung von

F. W. Puttkammer, Heil. Geistgasse № 753.

15. Capt. James W. Masson ladet mit seinem Schiffe Venture nach St. Petersburg, und ist zur Mitnahme diverser Güter bereit. Meldungen dieserhalb werden durch den Mäkler Herrn Seeger, so wie im Comtoir des Herrn Fr. Heyn angenommen.

16. Alten Roß № 840. werden Stühle auf's Beste mit Rohr beflochten und alte angenommen zum Repariren.

Lange.

17. Zu einer außerordentlichen General-Versammlung ladet die resp. Mitglieder der Tuchhändler-Gesellen-Armen-Casse

Donnerstag, den 9. d. M., Abends 6 Uhr,

in der Behausung des Herrn J. S. Dauter Heil. Geistgasse № 1976. hiedurch ergebenst ein

der Vorstand.

18. Wer einen dunkellilla seidenen, weiß gefütterten Arbeitsbeutel, in welchem 5 Schlüssel waren, gefunden hat, erhält gegen Rückgabe desselben 15 Sgr. Belohnung Heil. Geistgasse № 974.

19. **Die Streich- und Zündhölzer-Fabrik, Pferdetränke № 1096.**, empfiehlt den geehrten Abnehmern unfehlbare Streich-Zündhölzer pro 100 Kistchen 1 Rthlr., 10 Kistchen 4 Sgr., Schwefelhölzer pro Tausend 1½ Sgr. bei großen Partheien billiger.

J. Krug.

Vermiethung.

20. Wegen eingetretener Umstände ist altstädtsch. Graben № 429. die Wohnung 1 Treppe hoch nebst allen dazu gehörigen Bedürfnissen zu vermiethen.

Auction.

21. **Auction mit Spiritus.**

Montag, den 6. September 1841, Nachmittags um 3 Uhr, werden die un-

terzeichneten Mäkler an der Lastadie № 462., durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkaufen:

Circa 110 Ohm Spiritus, durchschnittlich 81% nach Tralles stark und sehr reiner und guter Qualität.

Die Herren Käufer werden ersucht, sich zur bestimmten Zeit recht zahlreich an Ort und Stelle einzufinden. Rottenburg. Focking.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

22. Billiger Ausverkauf von leinen Waaren bei Joseph Potrykus am Holzmarkt № 81. das 2te Haus von der Töpfergassen-Ecke.

Wegen meinem vorgerückten Alter habe ich mich entschlossen, meine sämmtlichen leinen Waaren von heute ab, zu und unter dem Kostenpreis auszuverkaufen. Alle Artikel einzeln anzuführen, würde weitläuftig sein, und kann nur anführen: daß ich mit sämmtlichen Artikeln die zu diesem Geschäftsfach gehören, zu den billigsten Preisen versehen bin. In Parthien würde ich noch eine Erleichterung eintreten lassen; noch muß ich anführen: daß die auszubietenden keine alten verlegenen oder Commissions-Waaren, sondern durchgängig dieses Jahr neu angekauft sind. Einem sichern Käufer, der das ganze Waarenlager zu kaufen wünschen sollte, könnten Termins-Zahlungen bewilligt werden; sollte derselbe es wünschen, dem könnte mein zu jedem Geschäft vortheilhaft belegenes Wohnhaus, auch Laden-Utensilien mit überlassen werden. Das Nähere ist bei mir auf mündliche oder portofreie Anfragen zu erfahren. Unterhändler werden verbeten. Ich empfehle meine Waaren Einem verehrten Publiko zur geneigten Abnahme.

Danzig, den 1. September 1841.

23. Sein Commissions-Lager von Englischem, schwarzem **Doppelt-Pferde-Haartuch,** das Modernste zu Stuhl- und Sopha-Bezügen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Hirsch,
Holzmarkt auf den Brettern № 90.

24. Eine Auswahl gemusterter und couleurter **Camlotts** in den schönsten Farben, couleurte und schwarze Thybets, die geschmackvollsten Mousselin de laine, so wie alle andere nur mögliche Artikel verkaufe ich räumungshalber zu außerordentlich billigen Preisen. S. Baum, Langgasse № 410.

25. **Grüne Gläser** und **Flaschen** zum **Früchte-Einmachen,** so wie **Bier-** und **Rumflaschen** empfiehlt billigst die Glashandlung 2ten Damm № 1284.

Zu herabgesetzten Preisen:

26. a 4/4 br. Mousselin de laine pro Elle 6½ und 9 Sgr., 4/4 breiten bedruckten Merino pro Elle 11 Sgr., 7/4 br. Thybet a 15 Sgr., Cordo=Parchend pro Elle 4 Sgr., gebleichten Parchend pro Elle 3½ Sgr., so wie auch mehrere andere Artikel verkauft billig E. A. Möller, 1sten Damm № 1128.

27. Ein eiserner **Ofen**, in sehr gefälliger Form, steht zum Verkauf und kann in der Oelmühle auf dem vierten Steindamm besehen werden.

28. **Der Ausverkauf mit Schreibmaterialien** ꝛc. **wird Kürschnergasse No. 663. fortgesetzt.**

Anzeige für Herren.

29. Atlas=Cravatten von 7½ Sgr an bis 27½ Sgr. die feinsten, in Lastin a 6 bis 12 Sgr. bekommt man bei E. A. Möller, 1sten Damm № 1128.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

30. Dienstag den 7. September d. J., soll das herrschaftliche Grundstück auf Neugarten Servis=№ 502, auf freiwilliges Verlangen im Artushofe an den Meistbietenden unter sehr vortheilhaften Bedingungen verkauft werden. Dasselbe besteht in einem im Jahre 1824 neu und solide erbauten Haupthause, dessen Lage ganz vorzüglich ist, mehreren Neben=Gebäuden, mit Küche, Waschhaus, Stallungen und Wagenremisen, 2 Höfen und laufendem Wasser, 1 Garten der über 400 veredelte Obstbäume, seltene Gesträuche und Pflanzen und drei Springbrunnen enthält, die so wie der allergrößte Theil der ganzen Wasserleitung, bleierne Röhren haben; ferner befindet sich in der Mitte des Gartens 1 massives Wohnhaus mit 3 Zimmern, Küche und Backofen und neben dem Haupthause bedeutende Fundamente zu einem zweiten Hause, oder auch zu einer bedeutenden Vergrößerung des jetzigen geeignet. Alle Gebäude und übrigen Anlagen sind gut erhalten. Das Nähere ist täglich bei mir zu erfahren. J. T. Engelhard, Auctionator.

31. Dienstag, den 14. September d. J., soll das Grundstück hieselbst, Gerbergasse Servis=№ 357. und № 9. des Hypothekenbuchs, im Artushofe an den Meistbietenden versteigert werden. Die Bedingungen ꝛc. sind täglich bei mir zu erfahren. J. T. Engelhard, Auctionator.

32. Zum freiwilligen Verkauf des in der Breitegasse sub Servis=№ 1220. gelegenen, frequenten

Bäckerei=Grundstücks

steht auf Dienstag, den 7. September c Abends 6 Uhr im Artushofe ein Schlußtermin an. J. T. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

33. Subhastations - Patent.

Das im Gerichtsbezirke des Königl. Land- und Stadtgerichts Pr. Stargardt, im Bezirke des Königl. Domainen-Rent-Amts gleichen Namens und in der Dorfschaft Suchabrzesnica sub № 8. belegene dem Simon Barris zugehörige Bauern-Grundstück, welches außer den Gebäuden aus circa 18 Morgen magdeburgisch besteht und laut der nebst Hypothekenschein in der hiesigen Registratur einzusehenden Taxe auf 70 Rthlr. 23 Sgr. 4 Pf. abgeschätzt ist, soll im Wege der nothwendigen Subhastation in termino

den achten December c.

vor dem Herrn Ober-Landes-Gerichts-Assessor Ahrends an ordentlicher Gerichtsstelle verkauft werden,

Pr. Stargardt, den 26. Juli 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

34. Nothwendiger Verkauf.

Das den Michael Jochemschen Erben zugehörige Grundstück Litt. C. XXXI. 1. und 6. in Bollwark, abgeschätzt auf 920 Rthlr., soll in dem im Stadtgericht

auf den 5. October Vormittags um 11 Uhr

vor dem Deputirten Herrn Kreis-Justiz-Rath Skopnik anberaumten Termin, an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der Stadtgerichts-Registratur eingesehen werden.

Zu dem anstehenden Termine werden zugleich sämmtliche unbekannten Real-Prätendenten hiedurch öffentlich bei Vermeidung der Präclusion vorgeladen.

Elbing, den 19. Mai 1841.

Königliches Stadtgericht.

35. Nothwendiger Verkauf.

Das den Gastwirth Johann und Anna geborne Siefert-Koschinski'schen Eheleuten zugehörige Grundstück Litt. A, XII. 103. b., abgeschätzt auf 501 Rthlr., 26 Sgr., soll in dem im Stadtgericht

auf den 8 November c. Vormittags um 11 Uhr

vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Albrecht anberaumten Termin, an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der Stadtgerichts-Registratur eingesehen werden.

Elbing, den 10. Juli 1841.

Königl. Stadtgericht.

Edictal - Citation.

36. Ueber den Nachlaß der hieselbst verstorbenen Maurermeister Constantin und

Barbara Wolschinskischen Eheleute ist der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eingeleitet und werden alle Diejenigen, die an diesen Nachlaß Ansprüche zu machen haben, zu deren Liquidation zu dem auf

den 3. November c., Vormittags um 10 Uhr,

hieselbst an ordentlicher Gerichtsstelle anstehenden Termine unter der Verwarnung vorgeladen, daß die ausbleibenden Gläubiger aller ihrer etwaniger Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Neustadt, den 31. Juli 1841.

Königliches Landgericht.

Schiffs-Rapport.

Den 23. August angekommen.

Gustav — L. Granton — Slito — Kalk. Rheederei.
Ida Maria — F. P. Behrend — Reval — Ballast —
Lessing — C. C. Neumann — Swinemünde — Ordre.
Aliade — J. H. Lohmüller — Elsfleth — Kußmahly & Jajade.
Jonge Jacob — A. J. Verlee — Harlingen — Ballast. Ordre.
de Vreede — B Ebeling — Antwerpen — —
Charl. Gr. v. Essen — C. F. Schuhmacher — London — —
Ludwig — J. N. Andreis — Rotterdam — —
Mathilde — C. F. Fretwurst — Schiedam — —
Tranby — R. Smith — Hull — Kohlen — Ordre.

Wind N.-W.

Den 24. August angekommen.

Ariadne — C. A. Grote — Douglas — Ballast. Fuchs.
Hermine — J. S. Pottlich — Amsterdam — Ordre.
Arthur — J. J. Scharmberg — Boston — —
Canada — J. Elliot — Port Busch — —
Vr. Harmcke — H. H. Pluktje — Harlingen — Pfannen. Ordre.

Gesegelt.

R. Hoodje — London — Getreide.
J. Sibbeth — —
G. W. Beilcke — —
L. Völß — —
C. J. Janssen — Cherbourgh — Holz.
P. Figuth — —

Wind S.

Wieder gesegelt.

J. N. Andrais.

Den 25. August angekommen.

Delight — W. Cooper — Newcastle — Kohlen. T. Behrend & Co.
Luvius — J. Cox — London — Ballast. Ordre.
Emma — J. M. Fischer — — —
Cath. Maria — P. Bencke — Amsterdam — —
Jonge Claas — E. D. Schaap — Jersey — —
Johannes — H. Koop — Brigge — —
Agnes — J. Alexander — London — —

Gesegelt.

M. D. Albrecht — London — Getreide.
R. Wallis — England —
J. S. Petersen — Liverpool —

Wind S. N.-N.-W.

Getreidemarkt zu Danzig,
vom 31. August bis incl. den 2. September 1841.

I. Aus dem Wasser: Die Last zu 60 Scheffel, sind 2412⅚ Lasten Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden. Davon 1338⅚ Lasten unverkauft und 735⅔ Lasten gespeichert.

		Weizen.	Roggen zum Verbrauch	Roggen zum Transit.	Gerste.	Leinsaat.	Erbsen.
1. Verkauft	Lasten: . . .	175⅚	146⅙	—	4	2⅓	7⅓
	Gewicht, Pfd.	130—133	118—121	—	107-108	—	—
	Preis, Rthlr.	170—175	85—86⅔	—	—	—	73⅓-93⅓
2. Unverkauft	Lasten: . .	1316½	22½	—	—	—	—
II. Vom Lande:							
	d. Schfl. Sgr.	80	41	—	gr. 35 kl. 27	70	42

Thorn sind passirt vom 28. bis incl. 31. August 1841 u. nach Danzig bestimmt:
686 Last 58 Scheffel Weizen.
3317 Stück fichtenes Rundholz.
2407 Stück fichtene Balken.
398 Stück eichne Balken.
1660 Stück eichne Bohlen.
77 Schock eichne Stäbe.
330 Schock Bandstöcke.
45 Stück eschne Bretter.